

180606-2026 - Hange

**Saksamaa – Arhitektuuri-, ehitus-, inseneri- ja ehitusjärelvalveteenused – Planungsleistungen
Bildungscampus Gebesee – Neubau Haus 2 und Sanierung der Bestandsgebäude Haus 1 und 3
OJ S 52/2026 16/03/2026**

**Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord
Teenused**

1. Hankija

1.1. Hankija

Ametlik nimi: Landkreis Sömmerda

E-posti aadress: vergabe@lra-soemmerda.de

Hankija õiguslik vorm: Kohaliku omavalitsuse kontrollitav avalik-õiguslik isik

Hankija tegevus: Üldised avalikud teenused

2. Menetlus

2.1. Menetlus

Pealkiri: Planungsleistungen Bildungscampus Gebesee – Neubau Haus 2 und Sanierung der Bestandsgebäude Haus 1 und 3

Kirjeldus: Leistungen in den Leistungsbildern Freiflächenplanung nach §§ 39 ff., Objektplanung nach §§ 34 ff., Fachplanung Tragwerksplanung nach §§ 51 ff. und Technische Ausrüstung nach §§ 55 ff. der HOAI 2021 für den Bildungscampus Gebesee – Neubau Haus 2 und Sanierung der Bestandsgebäude Haus 1 und 3. Der Landkreis Sömmerda plant den Ausbau des Gymnasial-Schulstandortes in Gebesee zu einem Bildungscampus. In einem ersten Schritt mit einer zweizügigen Regelschule und einem dreizügigen Gymnasialanteil entsprechend Schulbauempfehlung des Landes Thüringen. Der Anschluss und die Integration der zweizügigen Grundschule wird zeitversetzt und nach sinkenden Gesamtschülerzahlen realisiert werden. Ziel ist die Neustrukturierung und umfassende Modernisierung des Schulstandortes Gebesee. Hierzu zählen die erforderliche Sanierung sowie die barrierefreie, energetische und konzeptionelle Ertüchtigung der bestehenden Gebäude ebenso wie ein Ersatzneubau für das moralisch verschlissene und baulich marode Bestandsgebäude Haus 2. Die gesamte Baumaßnahme soll in 2 Bauabschnitten realisiert werden. 1. Bauabschnitt – Neubau Haus 2: Der Ersatzneubau von Haus 2 soll zwingend in Holzbauweise an das bestehende Haus 1 (DDR-H-Bau) aus Gründen der barrierefreien Erschließung realisiert werden (ein Aufzug für beide Gebäude). Im Erdgeschoss des Neubaus sollen sich der Haupteingang, Mensa/Aula mit Ausgabeküche und weiter Begegnungsstätten wiederfinden. Eine direkte Anbindung an Außenflächen soll gegeben sein. In den weiteren kapazitär notwendigen Etagen müssen die entsprechenden Räumlichkeiten, welche nicht in den Bestandshäusern 1 und 3 untergebracht werden können, realisiert werden. Ein entsprechendes Raumbuch befindet sich in Arbeit und wird in Phase 2 des Planerauswahlverfahrens zur Verfügung gestellt. Um die Barrierefreiheit herzustellen, sind ein Aufzug erforderlich sowie barrierefreie WCs, ausreichende Bewegungsflächen und entsprechende Türbreiten. Die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere die DIN 18040-1, werden hierbei Beachtung finden. Die Anforderungen, die durch die Energieeinsparverordnung (EnEV) und das Erneuerbare-Energien-Wärmegegesetz (EEWärmG) gestellt werden, werden umgesetzt. Der 1. Bauabschnitt beinhaltet als erste Teilmaßnahme den Rückbau der bestehenden Mensa zwischen Haus 1 und Haus 3. Für die Dauer des

Neubaus Haus 2, ist das Aufstellen einer Containeranlage für Mensa und Küche als Interimsmaßnahme geplant (ca. 24 Monate), welche sich im Besitz des Landkreises Sömmerda befindet. Nach der Fertigstellung des Neubaus Haus 2 sind die entsprechenden Außenanlagen mit Verbindungswegen und Schulhofmöblierung als letzter Teilschritt vorgesehen. Diese sollen in einem schlüssigen Gesamtkonzept neugestaltet werden. Für die Schüler/-innen soll ein funktionaler und ästhetisch ansprechender Außenbereich entstehen. Für die Gesamtdauer des 1. BA sind 30 Monate vorgesehen, verteilt über einen Zeitraum von drei Jahren. Der Baubeginn ist für den Sommer 2027 geplant. Die vorliegende Kostenschätzung für die Zielplanung Neubau Haus 2 mit Verbindungsbau und Außenanlagen weist einen Bruttobetrag in Höhe von rund 13.902.000,00 € aus. Die Kostengruppe 600 (Ausstattung) wurde für den Ersatzneubau Haus 2 anteilig in die Kostenschätzung aufgenommen. Die Kostengruppe 700 (Baunebenkosten) wurden für den Ersatzneubau Haus 2 als 20% anteilige Kosten der KG 200-500 ausgewiesen. 2. Bauabschnitt – Sanierung der Bestandsgebäude Haus 1 und 3: Durch die primäre Erstellung des Neubaus Haus 2 und das Bestandsgebäude Haus 2 ist es möglich während der gesamten Bauzeit den regulären Schulbetrieb aufrecht zu erhalten. In einem 1. Teilabschnitt soll das Bestandsgebäude Haus 1 die entsprechend notwendigen (auch durch die Anbindung des Neubaus Haus 2) konstruktiven und organisatorischen Umbaumaßnahmen und Sanierungen erfahren. Auch hier gilt der Verweis auf das sich in Arbeit befindende Raumbuch. Eine vollständige Sanierung der TGA und Elektroanlagen als auch die Neuerstellung von Fachunterrichtsräumen sind vorgesehen. Hierbei sind auch brandschutzrelevante Aspekte, Aspekte von NGRS-Systemen und weiter Alarmierungsanlagen mitzubetrachten. Eine barrierefreie Erschließung wird durch die Verbindung zum Neubau Haus 2 vorausgesetzt. Im 2. Teilabschnitt sollen gleichentsprechende Maßnahmen am Bestandsgebäude Haus 3 durchgeführt werden. Zusätzlich sind die Erstellung eines 2. Rettungsweges, die barrierefreie Erschließung (Aufzug) sowie barrierefreie WCs, ausreichende Bewegungsflächen und entsprechende Türbreiten mit vorzusehen. Die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere die DIN 18040-1, werden hierbei Beachtung finden. Im Anschluss an die vorangegangenen Teilabschnitte erfolgen der Rückbau des Bestandsgebäudes Haus 2 und die Erstellung der Außensport- und Schulgartenanlagen im Umfeld der vorhandenen Zweifeldhalle. Für die geplanten Maßnahmen sind folgende Bauzeiten vorgesehen: Sanierung von Haus 1 – 16 Monate, Sanierung von Haus 3 – 15 Monate, Abbruch von Haus 2 – 4 Monate. Für die Sanierung und Ergänzung der Außensportanlagen an der bestehenden Zweifeldhalle sind 6 Monate eingeplant. Diese Arbeiten können unabhängig von den übrigen Maßnahmen bzw. parallel zum Rückbau von Haus 2 erfolgen. Somit ergibt sich eine Gesamtbauzeit von 35 Monaten. Baubeginn ist für Sommer 2028 geplant. Die vorliegende Kostenschätzung für die Zielplanung Sanierung der Schulinfrastruktur weist einen Bruttobetrag in Höhe von rund 6.636.400,00 € aus. Die Kostengruppe 600 (Ausstattung) wurde für die Umbauten im Haus 1 und 3 anteilig in die Kostenschätzung aufgenommen. Die Kostengruppe 700 (Baunebenkosten) der Sanierung Haus 1 und Haus 3 wurde 20% anteilig der KG 200-400 ausgewiesen.

Menetluse tunnus: 3339fc78-06dd-4176-af4e-5bd7f1175e8a

Menetluse liik: Väljakuulutamisega läbirääkimistega hankemenetlus / konkurentsipõhine läbirääkimistega hankemenetlus

Kiirendatud menetlus: ei

2.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused

Peamine liigitus (cpv): 71000000 Arhitektuuri-, ehitus-, inseneri- ja ehitusjärelvalveteenused

Täiendav liigitus (cpv): 71300000 Insener-tehnilised teenused, 71320000 Tehnilise projekteerimise teenused

2.1.2. Lepingu täitmise koht

Riik – jaotus (NUTS): Sömmerda (DEG0D)

Riik: Saksamaa

2.1.4. Üldine teave

Õiguslik alus:

Direktiiv 2014/24/EL

vgv -

2.1.6. Kõrvaldamise alused

Väljajätmise aluste allikad: Hankedokument

5. Osa

5.1. Osa: LOT-0001

Pealkiri: Leistungen in den Leistungsbildern Freiflächenplanung nach §§ 39 ff., Objektplanung nach §§ 34 ff., Fachplanung Tragwerksplanung nach §§ 51 ff. und Technische Ausrüstung nach §§ 55 ff. der HOAI 2021 für den Bildungscampus Gebesee – Neubau Haus 2 und Sanierung der Bestandsgebäude Haus 1 und 3.

Kirjeldus: Der Landkreis Sömmerda plant den Ausbau des Gymnasial-Schulstandortes in Gebesee zu einem Bildungscampus. In einem ersten Schritt mit einer zweizügigen Regelschule und einem dreizügigen Gymnasialanteil entsprechend Schulbauempfehlung des Landes Thüringen. Der Anschluss und die Integration der zweizügigen Grundschule wird zeitversetzt und nach sinkenden Gesamtschülerzahlen realisiert werden. Ziel ist die Neustrukturierung und umfassende Modernisierung des Schulstandortes Gebesee. Hierzu zählen die erforderliche Sanierung sowie die barrierefreie, energetische und konzeptionelle Ertüchtigung der bestehenden Gebäude ebenso wie ein Ersatzneubau für das moralisch verschlissene und baulich marode Bestandsgebäude Haus 2. Die gesamte Baumaßnahme soll in 2 Bauabschnitten realisiert werden. Der Auftrag umfasst folgende Fachdisziplinen: - Objektplanung Gebäude (LPH 2 – LPH 9) - Freianlagenplanung (LPH 1 – LPH 9) - Tragwerksplanung (LPH 1 – LPH 9) - Technische Ausrüstung (HLS) (LPH 1 – LPH 9) - Technische Ausrüstung (ELT) (LPH 1 – LPH 9) Die Leistungen werden als Gesamtauftrag (ein Los) vergeben, da eine hohe Interdependenz der Fachplanungen vorliegt. Eine Vermeidung von Schnittstellenproblemen sowie eine einheitliche Planungsverantwortung werden angestrebt. Ein Unternehmen darf sich für dieses Vergabeverfahren entweder als Einzelbieter, als Mitglied einer Bietergemeinschaft oder als Nachunternehmer (nur für Nebenleistungen) beteiligen. Eine Mehrfachbeteiligung eines Unternehmens an mehreren Angeboten ist unzulässig, sofern dadurch der Wettbewerb beeinträchtigt werden kann. Der Auftraggeber behält sich vor, betroffene Angebote vom Vergabeverfahren auszuschließen.

Bietergemeinschaften haben ein federführendes Mitglied zu benennen, das gegenüber dem Auftraggeber als Ansprechpartner fungiert und die Koordination innerhalb der Planungsgemeinschaft übernimmt. Der Einsatz von Nachunternehmern ist grundsätzlich zulässig. Die Teilnahme als Generalplaner unter Einsatz von Nachunternehmern zur Erbringung wesentlicher Planungsleistungen ist nicht vorgesehen. Die geforderten Fachplanungsleistungen sind durch den Bewerber bzw. durch Mitglieder einer Bietergemeinschaft zu erbringen. Die tatsächliche Eignung ist für jede der folgenden Fachdisziplinen nachzuweisen: - Objektplanung Gebäude - Freianlagenplanung - Tragwerksplanung - Technische Ausrüstung (HLS) - Technische Ausrüstung (ELT) Die Nachweise können durch Mitglieder einer Bietergemeinschaft gemeinsam erbracht werden. Im Teilnahmeantrag sind die vorgesehenen verantwortlichen Fachplaner für die einzelnen

Fachdisziplinen zu benennen. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft haften gegenüber dem Arbeitgeber gesamtschuldnerisch. Der Zulassungsbereich umfasst die Staaten des europäischen Wirtschaftsraumes EWR sowie die Staaten der Vertragsparteien des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen GPA.
Sisemine tunnus: LOT-0001 02-2026

5.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused
Peamine liigitus (cpv): 79710000 Turvateenused

5.1.2. Lepingu täitmise koht

Riik – jaotus (NUTS): Sömmerda (DEG0D)
Riik: Saksamaa

5.1.3. Eeldatav kestus

Alguskuupäev: 13/07/2026
Kestuse lõppkuupäev: 31/12/2032

5.1.6. Üldine teave

Reserveeritud osalemine:

Osalemine ei ole reserveeritud.

Tuleb esitada lepingu täitmiseks määratud töötajate nimed ja nende kutsekvalifikatsioonid:

Osalemistaotluse tingimus

Hankeprojekt, mida ei rahastata ELi vahenditest

Hanke suhtes kohaldatakse riigihankelepingut (GPA): ei

See hange sobib ka väikestele ja keskmise suurusega ettevõtjatele (VKEd): jah

Lisateave: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#,
#Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strateegilised hanked

Strateegilise hanke eesmärk: Ei kohaldata strateegilist hanget

5.1.9. Kvalifitseerimistingimused

Valikukriteeriumide allikad: Hankedokument

Teave kaheetapilise menetluse teise etapi kohta:

Menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate miinimumarv: 3

Menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate maksimumarv: 5

Menetlus toimub järjestikuste etappidena. Igas etapis võidakse mõni osaleja kõrvaldada

Hankija jätab endale õiguse sõlmida leping esialgsete pakkumuste alusel ilma edasiste läbirääkimisteta

5.1.10. Pakkumuste hindamise kriteeriumid

Kriteerium:

Liik: Hind

Kirjeldus: Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot in Bezug auf die Kriterien Preis und Qualität. Die Beschreibung der Zuschlagskriterien, sowie die Gewichtung werden mit den Ausschreibungsunterlagen nach Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zur Verfügung gestellt.

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Kirjeldus: Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot in Bezug auf die Kriterien Preis und Qualität. Die Beschreibung der Zuschlagskriterien, sowie die Gewichtung werden mit den

Ausschreibungsunterlagen nach Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zur Verfügung gestellt.

5.1.11. Hankedokumendid

Keeled, milles hankedokumendid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

Hankedokumentide aadress: <https://www.subreport.de/E34999562>

5.1.12. Hanke tingimused

Menetluse tingimused:

Eeldatav kuupäev, millal saadetakse pakkumuste esitamise ettepanek: 20/05/2026

Esitamise tingimused:

Elektrooniline esitamine: Nõutav

Esitamise aadress: <https://www.subreport.de/E34999562>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Elektrooniline kataloog: Ei ole lubatud

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Ei ole lubatud

Osalemistaotluste esitamise tähtaeg: 14/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:

Ostja äranägemisel võib kõik puuduvad pakkujaga seotud dokumendid esitada hiljem.

Lisateave: Der Auftraggeber behält sich vor, die Bieter aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren (Nachforderung). Auf eine derartige Nachforderung dürfen die Bieter nicht vertrauen.

Lepingutingimused:

Lepingu täitmine peab toimuma kaitstud tööhõive programmide raames: Ei

E-arveldamine: Lubatud

Kasutatakse elektroonilisi tellimusi: jah

Kasutatakse elektroonilisi makseid: jah

5.1.15. Vahendid

Raamleping:

Ei kohaldata raamlepingut

Teave dunaamilise hankesüsteemi kohta:

Ei kohaldata dunaamilist hankesüsteemi

5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus

Vaidlustusorgan: Vergabekammer Weimar

Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta: Landkreis Sömmerda

Organisatsioon, mis annab lisateavet vaidlustamise kohta: Vergabekammer Weimar

Organisatsioon, millele laekuvad osalemistaotlused: Landkreis Sömmerda

Pakkumusi menetlev organisatsioon: Landkreis Sömmerda

8. Organisatsioonid

8.1. ORG-0001

Ametlik nimi: Landkreis Sömmerda

Registreerimisnumber: Berichtseinheit-ID 00000728

Postiaadress: Bahnhofstr. 9

Linn: Sömmerda

Sihtnumber: 99610
Riik – jaotus (NUTS): Sömmerda (DEG0D)
Riik: Saksamaa
E-posti aadress: vergabe@lra-soemmerda.de
Telefon: +49 36 34 3 54 0
Internetiaadress: <http://www.landkreis-soemmerda.de>

Selle organisatsiooni rollid:

Hankija
Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta
Organisatsioon, millele laekuvad osalemistaotlused
Pakkumusi menetlev organisatsioon

8.1. ORG-0002

Ametlik nimi: Vergabekammer Weimar
Registreerimisnumber: 16900334-0001-29
Linn: Weimar
Sihtnumber: 99624
Riik – jaotus (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)
Riik: Saksamaa
E-posti aadress: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de
Telefon: 0361 57332 1254

Selle organisatsiooni rollid:

Vaidlustusorgan
Organisatsioon, mis annab lisateavet vaidlustamise kohta

8.1. ORG-0003

Ametlik nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registreerimisnumber: 0204:994-DOEVD-83
Linn: Bonn
Sihtnumber: 53119
Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Riik: Saksamaa
E-posti aadress: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Selle organisatsiooni rollid:

TED eSender

Teave teate kohta

Teate tunnus/version: c188b0b5-5e69-489c-91aa-a62f94773f51 - 01
Vormi liik: Hange
Teate liik: Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord
Teate alaliik: 16
Teate saatmise kuupäev: 13/03/2026 12:30:35 (UTC+01:00) Kesk-Euroopa aeg, Lääne-Euroopa suveaeg
Keeled, milles käesolev teade on ametlikult kättesaadav: saksa keel
Teate avaldamise number: 180606-2026
ELT S väljaande number: 52/2026
Avaldamise kuupäev: 16/03/2026